

Pressemitteilung

PM 10/ 23.5.2017

Einladung an die Medien

Die Fachgruppe Natur und Umwelt der NaturFreunde S-H lädt ein zur:

Bekämpfungsaktion Herkulesstaude am Montag, 29. Mai 2017 um 11.00 Uhr in 24582 Wattenbek, am Ende Grüner Weg, hinter der Hermann-Berndt-Straße am Knickrand.

Die Herkulesstaude, auch als Riesenbärenklau bekannt, verdrängt mit ihrem ungehemmten Wachstum und ohne natürliche Feinde unsere heimischen Tier- und Pflanzenarten. Außerdem ist sie giftig und besonders für Kinder, die mit ihr in Berührung kommen, gefährlich. Die NaturFreunde S-H laden deshalb zu einer Bekämpfungsaktion gegen den Riesenbärenklau ein. Der Bärenklau kann gut mechanisch bekämpft werden. Der Einsatz von Pestiziden ist schädlich und überflüssig.

Unser Riesenbärenklau-Experte Niels Jensen aus Kiel wird die Aktion begleiten und zeigen, wie die Herkulesstaude fachgerecht bekämpft werden kann. Das Vorkommen in Wattenbek hat sich am Knickrand ausgebreitet und gefährdet die dort angesiedelten heimischen Pflanzen- und davon abhängigen Tierarten. Gerade Knicks sind ein einzigartiger Lebensraum mit hoher Artenvielfalt, so können dort allein über 100 unterschiedliche Brombeerarten vorkommen. Niels Jensen wird auch grundsätzliche Ausführungen zur Herkulesstaude machen und steht für Nachfragen gern zur Verfügung.

Kontakt für Medien:
Dr. Ina Walenda
Tel. 0431-98282995
mobil 0176 20508116